



Gute Praxis

Uns ist es ein Anliegen, erfolgreiche Projekte und Vorhaben zu verbreiten. Projekte müssen nicht ständig neu konzipiert, sondern können auch transferiert werden – das spart Zeit und Kosten und schafft Synergien. Der Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit arbeitet mit dem Good-Practice-Ansatz. Ihm liegen die zwölf „Kriterien für gute Praxis der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung“ zugrunde. Anbieter_innen gesundheitsförderlicher Maßnahmen können bei der Planung, Durchführung und Bewertung ihrer Arbeit dieses Qualitätsinstrument einsetzen, um ihre Vorgehensweise zu reflektieren, selbst zu evaluieren und weiterzuentwickeln.

Die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Baden-Württemberg (KGC BW) berät interessierte Anbieter_innen gesundheitsförderlicher Maßnahmen zum Prüfungsprozess des Auszeichnungsverfahrens.

Die KGC BW hat sich zum Ziel gesetzt, gute Praxis im Sinne der Good-Practice-Kriterien zu identifizieren, zu bündeln und den Austausch zu guter Praxis unter den Fachkräften der Gesundheitsförderung zu stärken.

Kontakt

gesund aufwachsen
Sina Hoch
0711 904-39404

gesund älter werden
Rabea Boos
0711 904-39413

Bewegungsförderung
Christian Albrich
0711 904-39403

Bislang ausgezeichnete Projekte aus Baden-Württemberg sind:

- Jungen* im Blick (GesundheitsLaden e.V. Stuttgart)
- Bewegungs-Treffs im Freien in der Stadt Esslingen (Stadt Esslingen am Neckar)
- Altersfreundliche Kommune - Stadtteilanalyse Weinheim-West (Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg)
- Gesund und fit 50+ (Quartiersarbeit Weingarten-West des Forum Weingarten e.V.)
- arbeit & gesundheit (Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Ulm)
- Medizinische Ambulanz für wohnungslose Menschen im Landkreis Konstanz (AGJ - Fachverband für Prävention und

Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V. - Wohnungslosenhilfe im Landkreis Konstanz)

- Neues Altern in der Stadt - NAIS Bruchsal (Stadt Bruchsal)
- Früh übt sich. MINIFIT. Von klein auf gesund. (mhplus Betriebskrankenkasse, Ludwigsburg)
- Kinder Stärken! - Resilienzförderung in der Kindertagesstätte (Zentrum für Kinder- und Jugendforschung an der Evangelischen Hochschule Freiburg)
- Miges - Migration und Gesundheit (Gesundheitsdezernat, Landratsamt Ludwigsburg)
- 'Endlich fragt mich mal einer' (Gesundheitsamt Rems-Murr-Kreis)
- Gesundheit und Miteinander ins Viertel! - Kultur, Beratung und Information für Frauen mit und ohne Behinderungen (Landeshauptstadt Stuttgart - Stabsstelle für individuelle Chancengleichheit von Frauen und Männern)